1976

40 Jahre Wiedergründung

Jubiläumsausgabe

Jahrbuch 2016

2016

Freiwillige Feuerwehr Oberhausen

Kontakt

Info
www.ff-oberhausen.de
info@ff-oberhausen.de
Tel. 0821/60080442

Gerätehaus
Kapellenstr. 20
86154 Augsburg
Tel. 324/37016

Vorstand
Rainer Mayer
vorstand@ff-oberhausen.de

Kommandant
Florian Geiger
kommandant@ff-oberhausen.de

Jugendfeuerwehr
Maria Kaiser
jugendwart@ff-oberhausen.de

Kinderfeuerwehr
Sabine Lehner-Mayer
zwergenloescher@ff-oberhausen.de

Impressum:

Herausgeber:	Freiwillige Feuerwehr Oberhausen Stadt Augsburg e.V.
Redaktion:	Michael Klug
Fotos:	FFO; BFA
Druck:	Druckerei Joh. Walch, Augsburg
Auflage:	2500 Stück

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Augsburg

40 Jahren Wiedergründung der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen und 20 Jahre Jugendfeuerwehr Oberhausen sind zwei gute Gründe, zu feiern und mit Stolz auf die Leistungen der Feuerwehr zu verweisen. Verantwortungsbewusste Führungskräfte und eine gut ausgebildete und stets einsatzbereite Feuerwehrmannschaft sind für die Sicherheit Augsburgs von ganz entscheidender Bedeutung. Wir alle müssen uns im Klaren darüber sein, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, anderen in Not zu helfen. Dennoch ist unsere Feuerwehr bei einer Vielzahl von Not- und Unglücksfällen unverzüglich zur Stelle.

Die Freiwillige Feuerwehr ist keine Bürgerinitiative, sondern die wohl älteste und effektivste Selbsthilfeeinrichtung der Bürgerschaft. Hier wird angepackt, geholfen und gerettet. Gerade die Feuerwehren in den Stadtteilen sind enorm wichtig, nur sie sichern uns eine flächendeckende und schnelle Versorgung im Ernstfall.

Ich möchte mich persönlich und im Namen aller Augsburgerinnen und Augsburger bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen bedanken und wünsche, dass alle Helferinnen und Helfer stets gesund und wohlbehalten von ihren Einsätzen zurückkehren mögen.

Dr. Kurt Gribl
Oberbürgermeister der Stadt Augsburg

Grußwort des Ordnungsreferent der Stadt Augsburg

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kameradinnen und Kameraden,
liebe Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen,
liebe Leserinnen und Leser,

40 Jahre sind nunmehr seit der Wiedergründung der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen vergangen. In den vergangenen vier Jahrzehnten haben die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen in vorbildlicher Art und Weise zur Erfüllung des Brandschutzes in der Stadt Augsburg im Verbund mit den weiteren Freiwilligen Wehren sowie der Berufsfeuerwehr Augsburg beigetragen. Hier gilt Ihnen allen mein ehrlicher und herzlicher Dank als Ordnungsreferent der Stadt Augsburg.

Zurzeit stehen 38 Kameradinnen und Kameraden bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen zur Verfügung, um bei den weit über 100 Einsätzen jährlich Menschenleben zu retten, Sachschäden zu minimieren und der Gefahr für Leib und Leben zu begegnen.

„Stell Dir vor es brennt, und keiner kommt!“. Mit diesem eindringlichen Satz werben die Augsburger Feuerwehren seit Jahren um freiwillige Helfer, um Mitglieder und Nachwuchskräfte, damit der Brandschutz in unserer schönen Stadt gewährleistet wird. Jeder, der schon mal die Feuerwehr gerufen hat, weiß wie froh er ist und wie wichtig es ist, dass diese auch so schnell wie möglich am Einsatzort ist. Die Stadt Augsburg und in diesem Zusammenhang das Ordnungsreferat bemühen sich stetig und nachhaltig, nicht nur die Berufsfeuerwehr sondern auch die Freiwilligen Wehren im Stadtgebiet so an Geräten, Fahrzeugen und Schutzausrüstung auszustatten, dass sie allseits einsatzbereit sind. Wie gut ist es da, dass wir uns seit einigen Jahren im konstruktiven Zusammenspiel mit den Freiwilligen Feuerwehren befinden. Neue Fahrzeuge, neue Gerätehäuser und ein vereinfachtes System bei der Beschaffung von Kleingeräten für die Freiwilligen Feuerwehren sind Ausdruck dieses konstruktiven und vertrauensvollen Miteinanders zwischen Stadt und Feuerwehren. Auch hierfür danke ich Ihnen in der Rückschau auf die vergangenen 40 Jahre und mit Blick in die Zukunft.

So wie die Stadt Augsburg sich um die Ausstattung der Feuerwehren kümmert, so intensiv bemühen Sie sich um die Nachwuchsförderung. Daher darf ich Ihnen auch zum 20jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr Oberhausen gratulieren, die 1996 ins Leben gerufen wurde. Seit dieser Zeit werden Jungen und Mädchen feuerwehrtechnisch angeleitet und ausgebildet, Firmen besichtigt, Ausflüge und Zeltlager organisiert, sowie gesellige Abende und Wochenenden miteinander verbracht. Dadurch erfüllt die Jugendfeuerwehr Oberhausen auch eine wichtige integrative und soziale Funktion für den Stadtteil und darüber hinaus. Die aktuell 10 Mitglieder der Jugendfeuerwehr Oberhausen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren sind bei Ihnen bestens aufgehoben und ich bin mir sicher, dass sie sich auch auf weitere spannende Aktivitäten in den folgenden Jahren freuen können.

Auch für diesen vorbildlichen Einsatz ihrerseits bedanke ich mich namens der Stadt Augsburg vielmals.

Für die kommenden Jahre wünsche ich der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen, dass stets alle Kameradinnen und Kameraden gesund von ihren oftmals gefährlichen und schwierigen Einsätzen zurückkehren, dass Sie weiterhin eine so aktive und verlässliche Wehr bleiben wie in der Vergangenheit und Sie mit Hilfe Ihrer Nachwuchsprogramme zuversichtlich in die Zukunft blicken können. Die Stadt Augsburg wird auch weiterhin Ihr vertrauensvoller und ehrlicher Partner sein.

Herzlichen Glückwunsch nochmals zum 40jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen und zum 20jährigen Bestehen der Jugendfeuer Oberhausen.
Machen Sie weiter so!

Alles Gute und beste Grüße
Ihr

Dirk Wurm
Berufsmäßiger Stadtrat
für Ordnung, Gesundheit und Sport

Riegel

Kraftfahrzeugtechnik

Innungs Meisterbetrieb
Wolfgang Riegel
Hirblinger Str. 86
86156 Augsburg
Tel. 08 21/46 27 89
Fax. 08 21/46 40 22
kfz-riegel@email.de

Werkstatt

AU für Pkw (Kat) und Dieselfahrzeuge
TÜV regelmäßig im Hause
Auspuff- und Bremsenservice
Kundendienst und Reparatur von Mercedesfahrzeugen

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt. Sprechen Sie mit uns.

Stadtsparkasse Augsburg

sska.de · blog.sska.de

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

40 Jahre sind seit der Wiedergründung der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen am 13.07.1976 vergangen.

Ein Highlight in unserer Geschichte war der langersehnte Anbau an unser Gerätehaus. Der nach sehr langer Wartezeit und vielen Gesprächen und Sitzungen endlich umgesetzt wurde. Eingeweiht wurde der Anbau am 20.07.2003.

Die Jahre waren ereignisreich an Einsätzen, wie das Pfingsthochwasser 1999 in Augsburg, das Hochwasser in Dessau 2002 oder in Mühldorf am Inn 2013, bei welchem wir im Rahmen des Katastrophenschutzes dabei waren um Sandsäcke zu befüllen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren ist die Freiwillige Feuerwehr Oberhausen bei vielen Aktionen im Stadtteil vertreten. So präsentieren wir uns beim Marktsonntag mit einem Info- und Bratwurststand oder sind aktiv am Aufbau des Wichtelmarktes beteiligt. Auch bei Festen im Stadtteil Bärenkeller ist die FF Oberhausen immer wieder vertreten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitwirkenden im Verein, seiner Vorstandschaft und der aktiven Mannschaft für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken, die diese Veranstaltungen zu dem „normalen“ Dienst in einer Feuerwehr unterstützen.

20 Jahre Jugendfeuerwehr Oberhausen liegt mir, als einer der ersten Jugendwarte besonders am Herzen. Ich bin sehr froh, dass sich immer noch Jugendliche für das Ehrenamt begeistern lassen und ihre Freizeit bei uns verbringen.

Vielen Dank an alle Helfer und Helferinnen für ihr Engagement im Verein und der FF Oberhausen. Ebenso gilt mein Dank auch den Familien unserer Mitglieder für ihr entgegengebrachtes Verständnis, wenn es mal wieder länger dauert.

Rainer Mayer
1. Vorstand

Blumen Schlegel
für jeden Anlass

Ihr Blumen-Fachgeschäft in Oberhausen
86154 Augsburg Talweg 7, direkt am Nordfriedhof
Tel. 41 46 28 - Fax 42 50 87
moderne Floristik - Hochzeitsschmuck
Dekorationen - Fleurop-Service
Topfpflanzen und Schnittblumen
Grabgestaltung und Dauergrabpflege
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 15:00 Uhr
www.blumen-schlegel.de

METZGEREI
• SEIT 1886 •
Ludwig Mayer
QUALITÄT SEIT 128 JAHREN
• Feinste Fleisch- und Wurstwaren
• Preiswertes Mittagsfestessen
Für guten Geschmack!
86154 AUGSBURG · ULMER STRASSE 23
TEL. 0821/414616 · FAX 0821/2183537

BOB'S

BÖLD
Logistik®
GmbH
Meierweg 10 in 86154 Augsburg
(B 17 - Ausfahrt Stuttgarter Strasse)
Tel.: 0821 / 4190050
E-Mail: info@obstlager-augsburg.de

Bericht des Kommandanten

Liebe Freunde und Förderer unserer Feuerwehr, werte Kameraden,

das vergangene Jahr war für uns als Feuerwehr wieder sehr ereignis- und arbeitsreich. Wir wurden zu 122 Einsätzen gerufen, wovon uns natürlich einige wieder besonders in Erinnerung bleiben werden. Hervorzuheben ist hier der Abend des 16. August: an diesem Abend hatten wir insgesamt 4 Einsätze zu bewältigen.
Alles begann mit einem eher unspektakulären Alarm „Rauchmelder“. Hier hatte ein Rauchmelder in einer Wohnung Alarm ausgelöst. Da die Bewohner nicht anzutreffen waren, musste die Türe geöffnet werden um die Wohnung auf einen eventuellen Brand zu kontrollieren. Zeitgleich wurde unser zweites Löschgruppenfahrzeug zu einer Ölspur gerufen.
Kurz nachdem diese beiden Einsätze abgearbeitet waren und beide Fahrzeuge wieder am Standort waren, wurden wir zu einem Dachstuhlbrand gerufen. Bereits auf der Anfahrt war eine dichte schwarze Rauchsäule zu sehen. Beim Eintreffen unseres Löschgruppenfahrzeuges hatten wir es mit dem Brand in einer Dachgeschosswohnung zu tun. Es schlugen uns mehrere Meter hohe Flammen aus einer Dachgaube entgegen. Da nach den Angaben eines Hausbewohners keine Personen mehr im Gebäude waren wurde sofort mit dem Löschangriff begonnen um eine Ausbreitung auf den Dachstuhl möglichst zu unterbinden. Dies zeigte auch schnell Wirkung. Während der Nachlöscharbeiten kam die Meldung, es würde noch ein Kind vermisst. Sofort wurden alle verfügbaren Atemschutzgeräteträger zum Absuchen der Brandwohnung eingesetzt. Zum Glück stellte sich dies jedoch als Falschmeldung heraus.

Kurz nach dem Einrücken und Bestücken des Fahrzeugs ereilte uns der nächste Alarm. Es ging in die Flurstraße. Beim Eintreffen waren bereits Flammen durch das Fenster der Erdgeschosswohnung zu sehen. Auf Grund der verwinkelten Bauweise des Gebäudes war es schwierig einen Zugang zum Brandraum zu finden. Als dies gelungen war, konnte recht bald das „Feuer aus“ gegeben werden.

Aber nicht nur die Einsätze waren dieses Jahr beeindruckend. Am 09. Mai fand in Augsburg die Wallfahrt Patrona Bavaria statt. Um den reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung zu gewährleisten wurde die Feuerwehr Augsburg von der Diözese Augsburg um Hilfe gebeten. Die Feuerwehr Oberhausen übernahm den Part der Betreuung des Parkplatzes auf dem Plärrergelände.

Nun zum großen Thema dieses Jahrbuches: unser 40 Jähriges Jubiläum der Wiedergründung unserer Feuerwehr.
40 Jahre ist eine beachtliche Zeit, in der sich einiges getan hat.
Bescheiden waren die Anfänge mit Tanklöschfahrzeugen auf Unimog und Löschgruppenfahrzeugen des Katastrophenschutzes. Wenn man bedenkt, über welche Ausrüstung und Ausbildung wir heute verfügen möchte ich mich bei meinen Vorgängern bedanken. Mit Stolz erfüllt es mich ein Teil der Geschichte dieser erfolgreichen Feuerwehr sein zu dürfen.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

Florian Geiger
Kommandant

Geschichte

Die Geschichte des Feuerlöschwesens geht bis auf die Römerzeit zurück. Im Mittelalter regelten in den Gemeinden die Feuerordnungen den Brandschutz. Häufig wurden Innungen und Zünfte dazu verpflichtet im Notfall einzugreifen. So erließ die Stadt Augsburg bereits 1276 eine Feuerlöschordnung um im Falle von Feuersbrünsten Lösch- und Rettungsarbeiten zu regeln. In Deutschland sind viele Feuerwehren in der Zeit der Bürgerlichen Revolution um das Jahr 1848 entstanden. Dieser gesellschaftliche Wandel stellt einen wesentlichen Grundstein für die vielen Gründungen von Feuerwehren in Deutschland dar.

Die erste Feuerwehr Oberhausen

Wie die meisten Jahrhunderte alten Siedlungen wurde auch Oberhausen nicht von Bränden verschont. Früher war das Löschen von Bränden noch nicht organisiert. Die Nachbarn eilten - vielfach von der Angst um ihr eigenes Gut getrieben - zur Brandbekämpfung. So berichtet die Chronik unter anderem von einem Gebäudebrand am 2. November 1836, beim "Balestier" mit Belobigungen von namentlich genannten Helfern für „ausgezeichnete Hilfeleistung“.

Da sich im 19. Jahrhundert auch in der königlichen Verwaltung ein Bewusstsein für die Notwendigkeit zur Regelung des Feuerlöschens entwickelte, wurde am 25. November 1860 der Vorsteher von Oberhausen (vergleichbar einem heutigen Bürgermeister) vom Königlichen Landgericht Göggingen aufgefordert, eine geeignete "Feuer-Ordnung" zu entwerfen. Am 1. Juli 1861 wurde eine handschriftlich verfasste Feuerlösch-Ordnung durch den Gemeindevorsteher Herrn Häfele, den Gemeindepfleger Herrn Spatz und weitere Honoratioren in Kraft gesetzt. Herr Häfele war in der Folge dann Kommandant der Feuerwehr Oberhausen.

Weitere Unterlagen im Stadtarchiv belegen das frühzeitige Engagement der Gemeinde durch die Planungen eines Feuerwehrhauses. Die Überlegungen begannen bereits 1862. Der Bauplatz wurde 1863 gesucht, der Bauausschuss im Januar 1864 gegründet und der Bau bereits im September des gleichen Jahres fertiggestellt und abgerechnet. Welches Tempo im Vergleich zu heutigen Vorhaben!

Die Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen ist für den 01. September 1865 belegt und wurde mit einem Schreiben am 24. Januar 1866 dem „Königlichen Bezirks Amt“ angezeigt. Dem Verein gehören zu diesem Zeitpunkt 53 Mitglieder an.

Da im Stadtarchiv Augsburg derzeit wegen umfangreichen Konservierungsarbeiten mit einer aufwändigen Stickstoffbehandlung die historischen Unterlagen der Gemeinde Oberhausen nicht zugänglich sind, kann der Werdegang der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen nur anhand der Inhaltsverzeichnisse recherchiert werden. Doch berichten diese Unterlagen von zahlreichen Bränden und Begebenheiten, die auszugsweise zusammengestellt seien:

Aufnahme und Zuordnung von 1874

- Brand am 17.11.1860 bei Johann Brandner, welcher auf das Nachbarhaus übersprang.
- Brand am 15.10.1861 bei Schuhmachermeister Anton Prezl.
- Brand einer Wirtschaft am 4.12.1863 im Bereich der heutigen Kaltenhoferstraße, welcher sich auf drei Nachbarhäuser ausbreitete.
- Brand am 12.11.1864 bei Anton Prezl.
- Brief vom 12.12.1872 vom Kommandant an den Bürgermeister wegen Differenzen über die Beschaffung einer Zubringermaschine. Darin wird über den Austritt des Bürgermeisters und ein Verbot von Wasserentnahmen aus dem Bach zu Übungszwecken berichtet.
- Brand am 14.04.1866 im Anwesen des Ökonomen Michael Mair. *„Durch die schnelle Hilfe der Feuerwehr Oberhausen mit Unterstützung der Feuerwehren der Fa. Riedinger und der Senkelbach-Spinnerei sowie der Feuerwehr Augsburg konnte Schlimmeres verhindert werden*“.
- Versuch einer Brandstiftung im Februar 1868 im Anwesen des Jakob Dürr.
- Beschwerde des Ökonomen Johann Scherer, dass bei einem Brandeinsatz am 4.06.1874 in Pfersee seine Pferde geschlagen wurden.
- Dankschreiben des Augsburger Stadtmagistrates für Hilfe bei einem Brand in Augsburg am 3.5.1878.
- Anordnung des Oberhauser Bürgermeisters Tauscher vom 31.10.1883, dass künftig bei auswärtigen Brandeinsätzen die Mannschaften auf separaten Leiterwagen befördert werden.
- Belobigung von 12 Oberhauser Wehrmännern nach einer Explosion in der Blaugasfabrik am 11.5.1906.

Teil unserer Geschichte ist auch, dass wir die Keimzelle des Turn- und Sportverein 1871 Augsburg e.V. sind. *„Im Monat Juni des Jahres 1871 wurde von Robert Rath, welcher Mitglied der Feuerwehr des hiesigen Ortes war, angeregt bei derselben, dass es unbedingt nötig, das Turnen in den Verein der Feuerwehr einzuführen. Nachdem diese Anregung nicht nur von den Mitgliedern der Feuerwehr, sondern auch von dessen Spitzen anerkannt wurde, so haben sich circa dreißig junge Feuerwehrmänner, an deren Spitze erstgenannter Robert Rath, bereit erklärt, das Turnen zu beginnen und zu fördern.“* Da in der Folgezeit die Führung der Feuerwehr kein Interesse an diesen Aktivitäten zeigte und sogar eine Aufführung im Rahmen der Fahnenweihe untersagten, spalteten sich die Turner von der Feuerwehr ab und gründeten ihren eigenen Verein.

Übung vor der Gaststätte Himmelwirt

Eine Statistik des bayer. Landesfeuerwehrverbandes von 1909 stellt dar, dass die Feuerwehr Oberhausen bei 8113 Einwohnern 207 aktive Mitglieder hatte.
Mit der Eingemeindung 1911 wurde auch das Feuerlöschwesen neu geregelt. In einer Versammlung warb Kommerzienrat Graf vor der Oberhauser Feuerwehrmannschaft um den Übertritt in die Augsburger Feuerwehr. Nachdem sich niemand dagegen aussprach, übergab der Vorstand, Herr Hofrat Eckert seine Mannschaft an den Kommerzienrat mit den Worten: *„Es sind lauter muntere Männer von schmuckem Holze“*. Damit ging die Wehr als 17. Kompanie zur Stadt Augsburg über.

Bei Kriegsende 1945 mussten dann auf Befehl der damaligen US-Besatzungstruppen alle Freiwilligen Feuerwehren im Stadtgebiet aufgelöst werden. Dies bedeutete auch das Aus für die Wehr in Oberhausen.

Mannschaftsfoto um 1910

Die Wiedergründung

Durch den Umzug der Berufsfeuerwehr vom Zeugplatz an die Berliner Allee konnte die vorgeschriebene Hilfsfrist in den westlichen Stadtteilen nicht mehr gewährleistet werden. Bei der Standortgenehmigung der neuen Hauptfeuerwache wurde von der Regierung von Schwaben der Stadt Augsburg zur Auflage gemacht, die Anforderungen wieder zu erfüllen.
Aus diesem Anlass wurde Brandinspektor a.D., Herr Johann Memminger, ein alteingesessener Oberhauser, gebeten sich der Wiedergründung einer Feuerwehr im Stadtteil anzunehmen. Auf Betreiben von Herrn Memminger fand am 22. Mai 1976 zwischen Honoratioren aus Oberhausen und dem damaligen Leiter der Berufsfeuerwehr Augsburg, Ltd. Branddirektor Josef Korschinsky ein erstes Gespräch statt.
Am 13. Juli 1976 war es dann soweit. Die Gründungsversammlung fand in der Gaststätte der Turnhalle des TSV 1871 statt. Die 44 Anwesenden gründeten den Verein und wählten gleich eine Vorstandschaft. In der Folge wurde von der 11-köpfigen Vorstandschaft eine Satzung entworfen, die Eintragung ins Vereinsregister und die Gemeinnützigkeit beantragt.

Die ersten Jahre

Mit einer Führung durch die Wache der Berufsfeuerwehr begann am 7. September 1976 die Ausbildung der anfänglich 18 aktiven Feuerwehranwärter. Die Ausbildung übernahm Brandinspektor Heinrich Häckel von der Berufsfeuerwehr. Durch die Wahl von Benedikt Kratzer zum Kommandanten am 1. Juli 1977 hatte die Oberhauser Feuerwehr jetzt neben einem Verein auch eine komplette Mannschaft.

Umbau des Feuerwehrhauses 1976-1979

Da die FF Oberhausen zu diesem Zeitpunkt weder ein Feuerwehrgerätehaus noch Fahrzeuge besaß, wurden Verhandlungen mit der Stadt Augsburg aufgenommen. Schließlich wurden Finanzmittel für den Umbau des alten Feuerwehrgerätehauses an der Kapellenstraße 20 bereitgestellt. Am 27. Januar 1979 begannen die Umbaumaßnahmen. Durch unermüdlichen Fleiß vieler Helfer gelang es mit tatkräftiger Unterstützung der Kameraden der Berufsfeuerwehr, überwiegend in Eigenleistung ein für die damaligen Verhältnisse ausreichendes Domizil zu schaffen. Auch die Ausstattung mit Feuerwehrfahrzeugen nahm konkrete Formen an. Es wurden die bestehenden Katastrophenschutzeinheiten im Stadtgebiet neu geordnet und aus den dabei frei gewordenen Fahrzeugen drei TLF 8 der FF-Oberhausen zugeteilt.

Am 2. Juli 1979 bezog die junge Wehr ihr neues Domizil mit einem LF 16-TS und zwei TLF 8. Das dritte Fahrzeug musste schon damals im Katastrophenschutzgebäude am Holzweg untergebracht werden.

Fahrzeugweihe 1979

Obwohl der Umbau bereits viel Zeit der Aktiven in Anspruch nahm, wurde mindestens einmal in der Woche ein Ausbildungsabend durchgeführt Die ersten Kameraden wurden an der staatlichen Feuerwehrschule Würzburg zu Gruppenführern ausgebildet. Auch wurden Sonderausbildungen für Maschinisten, Atemschutzgeräteträger und Funker besucht.

Am 21. Mai 1980 war es dann soweit. Die Mannen um Kommandant Kratzer mussten zum ersten Mal beweisen, was sie in ihrer Ausbildung gelernt hatten. Und das gleich bei einem Großbrand im Hochfeld. Die Oberhauser Floriansjünger bewältigten mit den Jahren das ganze Spektrum der Einsatzarten, vom Kleinbrand, Unwetternotdienst, Eiseinsatz bis zum Großbrand und Katastrophenalarm mit Bravour.

Unterricht und Übung um 1979

Eine ständige Entwicklung

Im Jahr 1986 feierten wir unsere 10-jährige (Wieder-)Gründung mit einem großen Fest und Fahnenweihe. Am Holzweg wurde ein Festzelt errichtet und wir zogen nach einem Umzug durch Oberhausen dort ein.

Der Fahrzeugpark wechselte von anfänglich drei TLF 8 über zwei LF16-TS, einem Rüstwagen (RW1) zu einem Mehrzweckfahrzeug (MZF) und zwei Löschgruppenfahrzeugen (LF16) mit Beladung für technische Hilfeleistung. Der geänderte Fuhrpark und die gestiegenen Mannschaftszahlen von zeitweise über 40 Aktiven, ließen den Ruf nach einer angemessenen Unterkunft immer lauter werden.

Um auch zukünftig die nötige Mannschaftsstärke zu erreichen wurde 1996 die Jugendfeuerwehr gegründet. Hier wurden auch erstmals Frauen aufgenommen, welche zwischenzeitlich in die aktive Mannschaft aufgerückt sind und dort ihren „Mann“ stehen.

Doch dadurch wurde der Platzmangel noch größer. Da aufgrund der Haushaltslage mit einem Anbau (bzw. einem Neubau) in naher Zukunft nicht gerechnet werden konnte, wurden 1998 von der Stadt zwei Container beschafft und hinter der Fahrzeughalle aufgestellt.

Unser 25-jähriges Wiedergründungsjubiläum feierten wir 2001 in bescheidenem Umfang mit einem Festakt und einem erweiterten Tag der offenen Tür.

Nach langwierigen und auf Grund der äußerst angespannten Haushaltslage der Stadt Augsburg sehr schwierigen Verhandlungen zwischen unserem Vorstand Maximilian Gaulocher und Herrn Oberbürgermeister Dr. Peter Menacher zum Erweiterungsbau unseres Gerätehauses konnte in diesem Jahr ein Durchbruch erzielt werden.

Am 22. Februar 2002 erfolgte dann der Spatenstich, am 29. April 2002 die Grundsteinlegung und am 20. September 2002 der Hebauf.

Nach einer Bauzeit von 17 Monaten wurde der Erweiterungsbau am 20.7.2003 eingeweiht. Unsere Wehr hat in dieser Zeit eine Eigenbeteiligung von über 3000 Arbeitsstunden und einen Betrag von ca. 55.000 EUR für die Einrichtung eingebracht. Ein Kraftakt, der sich jedoch gelohnt hat.

Grundsteinlegung April 2002

Das Jahr 2002 war auch von einer beispiellosen Hochwassersituation in Mitteleuropa geprägt. Auch Aktive unserer Wehr waren hierbei in Dessau im Einsatz.

In den Jahren 2004 bis 2009 stiegen die Einsatzzahlen auf über 100 pro Jahr, während die Mannschaftsstärke unserer Aktiven stagnierte.

Um dieser Entwicklung langfristig entgegenzuwirken gründeten wir 2009 als erste Feuerwehr im Großraum Augsburg eine Kinderfeuerwehr. Gleich zum Start konnten die Betreuer unter Leitung von Frau Sabine Lehner-Mayer mit 22 „Oberhauser Zwergenlöscher“ loslegen.

Hebauf September 2002

Auch wenn man das Konzept Kinderfeuerwehr – Jugendfeuerwehr – aktive Feuerwehrfrauen und –männer durchaus als Erfolg werten kann, gilt der Nachwuchsgewinnung stets besondere Aufmerksamkeit.

Weiterhin steigende Einsatzzahlen, Sicherheitswachen (z.B. im Stadttheater und beim Plärrerfeuerwerk), Unterstützung bei verkehrslenkenden Maßnahmen im Rahmen von Großveranstaltungen, Ausbildung und rege Anteilnahme am kulturellen Geschehen in Stadtteil fordern immer mehr Engagement und Zeit von unserer Mannschaft.

Im Jahr 2012 konnte unsere Ausrüstung um eine Wärmebildkamera erweitert werden und 2015 erfolgte die Umstellung auf Digitalfunk.

Eine wichtige Aufgabe hat der Verein auch im sozialen und kulturellen Bereich, sowohl für seine Mitglieder als auch für die Bevölkerung in Oberhausen und Bärenkeller.

Viele Veranstaltungen unseres Vereins sind schon Tradition geworden (z.B. Tag der offenen Tür und Weinfest im Gerätehaus) und auch bei vielen anderen Veranstaltungen wie Kirschblütenfest, Plärrerumzug, Marktsonntag und Oberhauser Weihnachtsmarkt ist die FFO ein wichtiger Partner und nicht wegzudenken.

Die Feuerwehr heute

Bei über 130 Einsätzen im Jahr, vielfach auch außerhalb unseres Ortsgebietes, beweisen die Aktiven, dass sie eine schlagkräftige Wehr sind.

Zur Pflege der Kameradschaft ist der Aktivenausflug alle zwei Jahre inzwischen für die Mannschaft eine willkommene Abwechslung zum „Feuerwehralltag“.

Die inzwischen etwas in die Jahre gekommene Fahrzeugflotte umfasst einen MTW und zwei LF 16/12 (eines davon mit hydraulischem Rettungssatz und Hebekissen). Diese Fahrzeuge sind umfassend für die Brandbekämpfung und die Durchführung technischer Hilfeleistungen ausgerüstet.

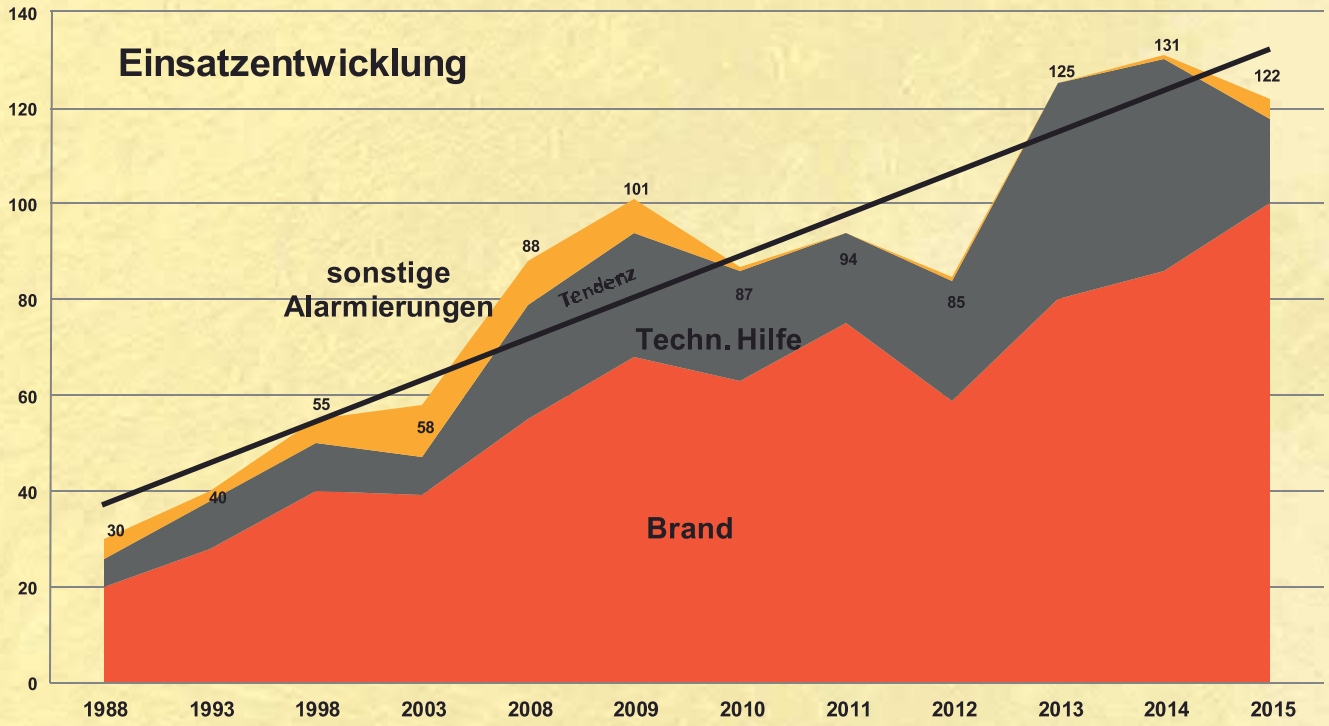
Auch die Einsatzkleidung hat sich seit den Anfängen erheblich verändert. Waren es zu Beginn noch olivfarbene Einsatzanzüge aus Baumwolle, so sind es jetzt moderne Kleidungsstücke aus Nomex, einem atmungsaktiven, hitzebeständigen Material mit Goretex-Membran. Diese bieten nicht nur Schutz gegen Hitze und Verletzungen, sondern schützen darüber hinaus durch ihre auch bei Nacht auffälligen Reflexionsstreifen gegen die Gefahren im Straßenverkehr. Die neueste Errungenschaft im Bereich der Schutzkleidung sind die aus Spendenmitteln durch den Verein beschafften Überhosen zur Brandbekämpfung im Innenangriff, hierdurch sind unsere Atemschutzgeräteträger nun umfassend vor den widrigen Umständen bei der Brandbekämpfung geschützt.

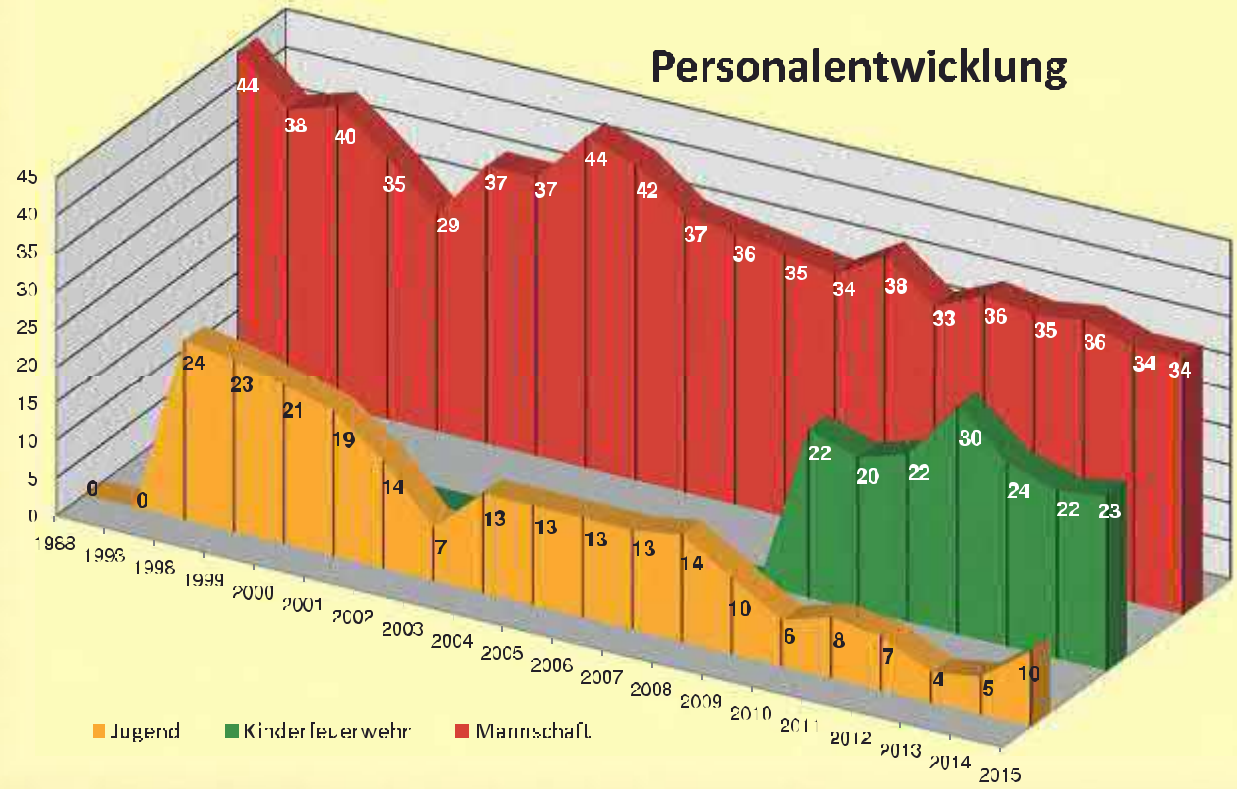
Bedenkt man die Einsatzvielfalt der letzten Jahre wie z.B. Großbrände, Hochwasser oder Verkehrsunfälle, so ist diese gute Ausrüstung sicherlich notwendig.

Seit der Wiedergründung hat sich der Charakter der Einsätze entscheidend geändert. Waren es zu Beginn noch hauptsächlich Brände, die den Einsatzalltag prägten, so sind es heute immer mehr technische Einsätze – ob Unfälle mit Menschenrettung oder Unwetternotdienst. Künftig werden wir deshalb alle noch mehr zu vielfältig geschulten Spezialisten werden. Das fordert viel Einsatz und für Jeden persönlich „eine Freizeitgestaltung der speziellen Art“. Dies fordert in besonderer Weise auch die Familienangehörigen, denen an dieser Stelle herzlich gedankt sei.

Im Geiste unserer Gründungsväter, von der Wiedergründung 1976 bis heute, engagieren wir uns für die Sicherheit der Bevölkerung in Augsburg.

Statistik

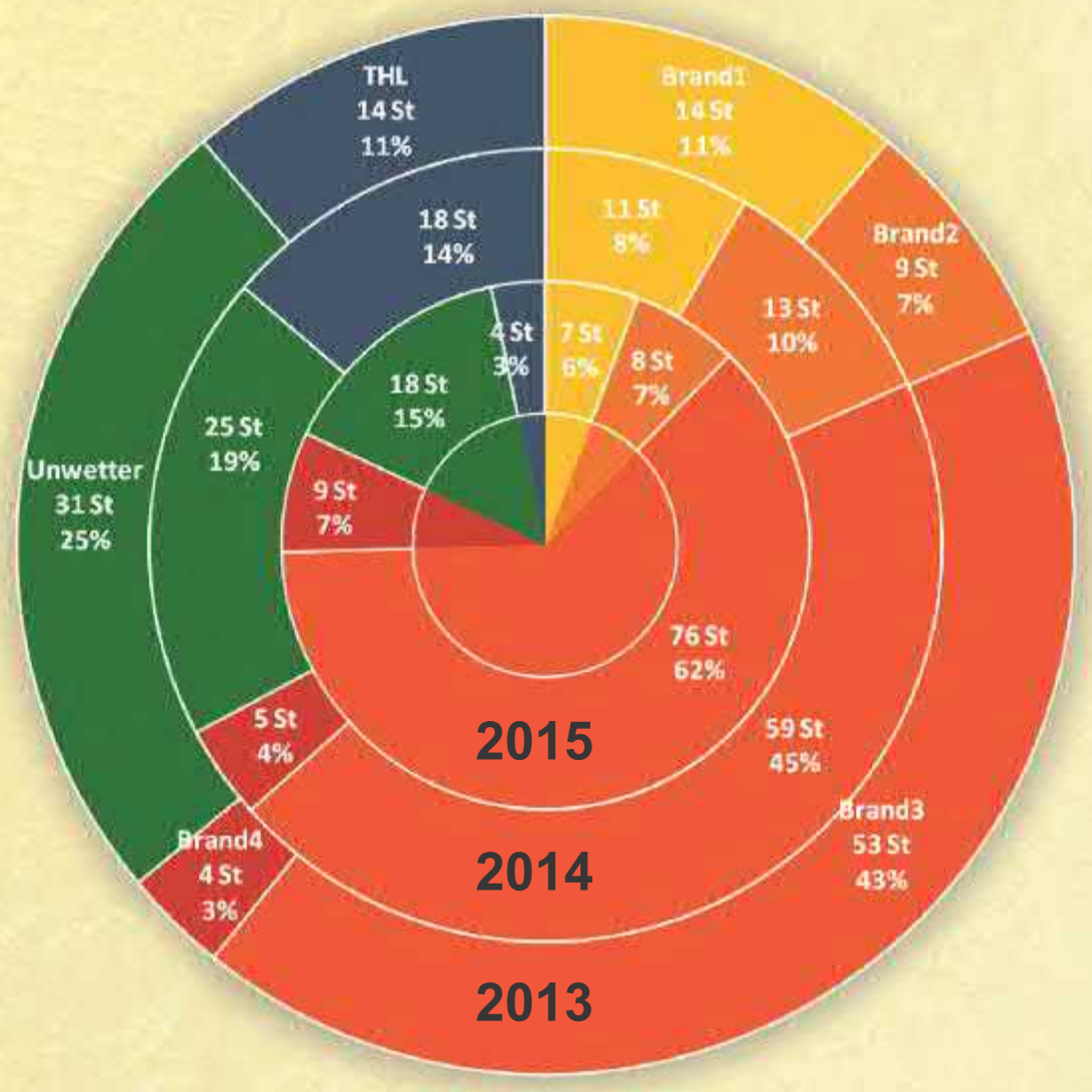

Einsatzentwicklung
sonstige Alarmierungen
Tendenz
Techn. Hilfe
Brand
140
120
100
80
60
40
20
0
1988
1993
1998
2003
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
30
40
55
58
88
101
87
94
85
125
131
122


Personalentwicklung
Jugend
Kinderfeuerwehr
Mannschaft
1988
1993
1998
1999
2000
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
0
0
24
23
21
19
14
7
13
13
13
13
14
10
6
8
7
4
5
10
22
20
22
30
24
22
23
44
38
40
35
29
37
37
44
42
37
36
35
34
38
33
36
35
36
34
34

Kontinuität - Unverändert ist die Feuerwehr Oberhausen gefordert. Nach der extremen Zunahme der Einsätze in den Jahren 2013 und 2014, veränderten sich die Einsatzzahlen im vergangenen Jahr kaum. Gleichwohl sind diese vielen Einsätze eine echte Herausforderung für eine Wehr mit nur 34 Aktiven.
Die natürliche Verminderung der Mannschaftsstärke, durch z.B. Wegzug oder aus gesundheitlichen Gründen, wird nur durch eine erfolgreiche Werbung aufgefangen.
Deshalb sind die Vorstände und die Kommandanten weiterhin aktiv auf der Suche nach weiteren Feuerwehrmännern und -frauen.

An dieser Stelle sei nochmals der Dank an alle Mitglieder für deren enormes Engagement im Einsatz und in der Vereinsarbeit ausgesprochen.

Anteil der Einsatzarten



Wie bisher ist die Großzahl der Einsätze dem Bereich der „Brände“ zuzuordnen. Eine Schwankung der Einsatzzahlen bei Unwettereinsätzen oder technischer Hilfe ist einzelnen Großereignissen zuzuschreiben.

Ihr Laborpartner in der Region

synlab
Labordienstleistungen

Finden Sie Ihre neue Stelle auf synlab.de
und schicken Sie uns Ihre Bewerbung.

synlab Personalabteilung • bewerbung@synlab.com

HUBER&WIESSNER GmbH

Auerstraße 29
86156 Augsburg

Telefon 0821/20766 - 0
Telefax 0821/2076611

e-mail: info@huwi-motoren.de

- Motoren-Zentrale
- Ersatzteile
- Motoreninstandsetzung
- Kundendienst

internet: www.huwi-motoren.de

MOTOREN

Gruppenreisen für
Vereine & Schulklassen

Sie haben Wünsche und Vorstellungen für Ihre Reise?

8 - 79 Sitzplätze

Wir organisieren Ihre komplette Reise!

Wir reservieren Hotels, Stadtführungen oder Besichtigungen buchen Eintrittskarten und kümmern uns um andere Programmpunkte. Ob **Tagesfahrten, Kurzreisen, Urlaubsfahrten oder Studienreisen** mit unserer **langjährigen Erfahrung** und **zuverlässigen Organisation** sorgen wir dafür, dass Ihre Reise zum **Erfolg** wird!

Tel.: 0821/422772

D' Schpritza

D' Fuirwehr
Brenna duts, es sturmet scho,
es rennat d' Luit wia bsessa
ja deant doch d' Schpritza raus schreient all,
ja handert se vergessa.
Was - d' Schpritza raus
Säit der Schulze dau,
die isch net zum verschandla,
die isch frisch g'malet und lackieret,
die käm dou glatt zu Schanda.
Sonscht müaßt ma's nomal richta lau,
und Luit des käm fei duir.
Drum bleibt dia Schpritz' im Häusle drin
Und schtünd d' ganz Ort im Fuir.

Seit 50 Jahren auf Ihrem
Augsburger Plärrer

Imbiss Adam
Rößlestrasse 36
86156 Augsburg
Tel.: 0172/8028015

JAKOB Schnitzer & SOHN
STUCKGESCHÄFT
GMBH

Stuck - Putz - Rabitz - Gerüstbau - Vollwärmeschutz
86154 Augsburg - Zirbelstraße 61 - 0821/999 867-0 - www.schnitzer-stuck.de

Einsätze 2015

Einsätze 1976 - 2015

Schreinerei
SANNWALD
GmbH
Einrichtungen nach Ihren Wünschen...

Schreinerei Sannwald GmbH
Holzweg 19
86156 Augsburg

Telefon 0821 / 30 67 7
Telefax 0821 / 51 08 16
schreinerei.sannwald@t-online.de

Blumen Uffinger
Inh. Gertrud Ruf

Tel.: 0821/422200
Nordfriedhofstr. 1
86154 Augsburg

Stephan
Weishaupt
Bau GmbH
VOLLWÄRMESCHUTZ FASSADENPUTZ
Zirbelstraße 57 c · 86154 Augsburg
Tel. (08 21) 41 18 72 · Fax (08 21) 41 21 50
E-Mail: baugeschaeft.weishaupt@googlemail.com

Ausbildung - Verein

20 Jahre JugendFeuer

Geschichte der Jugendfeuerwehr Oberhausen

Im Jahre 1996, vor genau 20 Jahren, beschloss man erstmals zur Nachwuchsförderung eine Jugendgruppe ins Leben zu rufen. Werner Huber erklärte sich bereit, die Aufgabe des Jugendwarts zu übernehmen. Es fanden sich schon bald Interessierte Jungen und Mädchen aus dem Ortsteil Oberhausen und man begann mit deren Ausbildung. Aber nicht nur Feuerwehrtechnisches stand auf dem Programm. Die Feuerwehranwärter besichtigten Firmen, unternahmen Ausflüge, organisierten Zeltlager und trafen sich zu Kino, und Videoabenden. 1998 war es dann soweit: Die „Erste fertig ausgebildete Jugendgruppe“ wechselte in die aktive Mannschaft über. Noch heute leisten einige Mitglieder dieser ersten Gruppe aktiven Feuerwehrdienst. So begann man erneut motivierte Jugendliche für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr zu werben. Durch einen Wohnortswechsel stand unser erster Jugendwart, Werner Huber leider nicht mehr zur Verfügung. Als Nachfolger trat Christoph Steindl in seine Fußstapfen und führte das Angefangene weiter. Aufgrund beruflicher Veränderung war es Christoph Steindl Anfang 2003 jedoch nicht mehr möglich, dieses Amt weiter auszuüben. Sein damaliger Stellvertreter Christian Sieber übernahm daher diese Position. Schon bald bestand die aktive Mannschaft größtenteils aus den herangewachsenen Jugendlichen. Man beschloss daher den Schwerpunkt weiterhin auf Werbung und Öffentlichkeitsarbeit zu legen. Der Spaß am Feuerwehrleben, die Ausbildungseinheiten und diverse Freizeitaktivitäten kamen dabei nie zu kurz. Aus familiären Gründen fand 2009 ein erneuter Wechsel des Jugendwarts statt. Christian Knöferl, der selbst seine „Laufbahn“ in der Jugendfeuerwehr begonnen hatte, leitet seit diesem Zeitpunkt die Gruppe der Feuerwehranwärter. Für die Zukunft sind weitere Zeltlager, Ausflüge, diverse Freizeitaktivitäten und natürlich die Vorbereitung auf den aktiven Feuerwehrdienst geplant. Aktuell zählt die Jugendgruppe 10 Mitglieder im Alter zwischen 12 und 18 Jahren.

Wehr Oberhausen 1996-2016

Cool genug für ein heißes Hobby?

Retten ■ Löschen ■ Bergen ■ Schützen

WO?

Freiwillige Feuerwehr Oberhausen
Kapellenstraße 20
86154 Augsburg

Wann?

FREITAGS 18 – 20 Uhr

Termine und weitere Informationen
www.ff-oberhausen.de

Kontakt

Maria Kaiser – Jugendwart
mail: Jugendwart@ff-oberhausen.de
tel: 0821 / 324 37016

DU bist Feuer und Flamme
DU suchst eine sinnvolle Freizeitaktivität
DU packst gerne mit an
DU bist zwischen 12 und 18 Jahre alt

Dann komm vorbei!
Wir zeigen Dir, was wir können
und wer wir sind, und wenn Du willst,
machst Du einfach mit...

Das erwartet dich

- Feuerwehrwissen
- Spaß und Spannung
- Kameradschaft
- Sport und Action
- Freizeitaktivitäten
- Wettbewerbe
- und vieles mehr!

20 Jahre JugendFeuer

Aktivitäten 2015

Tag der offenen Tür

Viele bunte Aktionen für Groß und Klein gab es beim Tag der Offenen Tür am Sonntag, den 21.06.2015. Unsere Jugendfeuerwehr stellte hier die 1. Feuerwehrolympiade-Oberhausen auf die Beine. An verschiedenen Stationen konnten, nach fachkundiger Einweisung, kleine Feuerwehrfrauen und -männer ihr Können unter Beweis stellen. Es dauerte nicht lange, bis sich die ersten Warteschlangen bildeten. Besonders beliebt war unser „Brandhaus“, bei dem sich die jungen Besucher im Löschen versuchen konnten. Nach erfolgreichem Absolvieren aller Stationen wurden den stolzen Teilnehmern Urkunden überreicht.

Schnitzeljagd

Zusammen mit den sechs anderen Jugendfeuerwehrgruppen der freiwilligen Feuerwehren aus Augsburg, haben wir auch dieses Jahr gemeinsame Aktivitäten unternommen. Darunter die Schnitzeljagd am 27.06.2015. Ausgestattet mit GPS-Geräten mussten die vorher ausgelosten Jugendgruppen knifflige Aufgaben lösen. Die Schwierigkeit dabei war jedoch erst einmal, die im Wald versteckten Dosen, in denen sich die jeweilige Aufgabe verbarg, mittels den GPS-Koordinaten zu finden. Hier stellten die Feuerwehranwärter neben Teamgeist auch ihr feuerwehrtechnisches Wissen unter Beweis! Erschöpft und mit Blasen an den Fersen, jedoch stolz und glücklich nahmen die Teilnehmer ihren Gewinn, ein kühles Eis am Stiel, entgegen.

Plärrerumzug

Bei sommerlich-heißen Temperaturen marschierte auch unsere Jugendgruppe beim traditionellen Plärrerumzug(29.08.2015) wieder mit. Doch die Strapazen haben sich gelohnt! Zusammen mit unseren Zwergenlöschern und der aktiven Mannschaft kehrten wir in die Sterndl` Alm ein. Bei einem kühlen Getränk und gegrilltem Goggl kam recht schnell die Festzeltstimmung auch bei uns an. Anschließend machten wir das Plärrer-Gelände mit seinen zahlreichen Attraktionen unsicher. Der eine oder andere legte noch eine extra Runde an der Leopardenspur ein.

Gerätehausrallye

Eine weitere gemeinsame Aktivität der Jugendfeuerwehren aus Augsburg war die Gerätehausrallye (10.10.2015). Dabei konnte man alle anderen Gerätehäuser der insgesamt sieben freiwilligen Feuerwehren besichtigen. Parallel wurde an jedem Gerätehaus eine besondere Aufgabe gestellt. Auch hier mussten die buntgemischten Gruppen ihr Wissen und Können anwenden. Die Köpfe konnte man förmlich rauchen sehen. Eine Herausforderung war es unter anderem diverse Gerätschaften mit Hilfe von Feuerwehrleinen und Knotenkenntnissen von der einen Seite zur anderen über einen „Graben“ zu befördern. Bei einer weiteren Station mussten, mit Hilfe eines Mehrzweckzuges, einige Meter zu fünft auf einer Palette stehend zurückgelegt werden. Auch wir Jugendwarte und Betreuer staunten nicht schlecht über die kreativen Lösungsansätze unserer Nachwuchskräfte.

Wehr Oberhausen 1996-2016

20 Jahre JugendFeuer

Wehr Oberhausen 1996-2016

Aktivitäten 2015

Halloween

Samstag 31.10.2015 - es ist Halloween und es wurde schaurig im Feuerwehrgerätehaus. Am Nachmittag trafen wir uns um eine gemeinsame Halloweennacht im Gerätehaus zu erleben. Los ging es mit Kürbisschnitzen, an die Messer - fertig - los; der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Alle Kürbisse sahen nach der Fertigstellung richtig gut aus - die einen mit feinen Motiven, die anderen wiederum mit richtig gruseligen Gesichtern. Nach doch relativ langer "Schnitzzeit" freuten wir uns alle auf das Essen, doch das musste erst zubereitet werden. Gurken, Tomaten, Zwiebel schneiden - Salat waschen- Brötchen aufbacken, Fleisch braten und endlich konnten wir unsere leckeren selbstgemachten Burger genießen. Was hilft gegen einen richtig vollen Bauch? Ein Verdauungsspaziergang! - Nicht dass es schon unheimlich genug war am Feldrand im Dunkeln mit viel Nebel zu spazieren, es haben sich auch noch drei aktive Mitglieder versteckt und uns mittels Kettenrasseln und mit gruseligen Tönen aus einer Musikbox ein mulmiges Gefühl verpasst. Anschließend machten wir es uns mit selbstgemachtem Popcorn und „Horrorfilmen“ in unseren (Feld-) Betten gemütlich. Ein paar schafften nicht mal mehr das Ende des Films zu sehen. Nach einer unruhigen Nacht, die auch noch von einem dazwischenkommenden Einsatz für die Aktiven gestört wurde, machten wir uns schließlich ans Frühstück! Wir alle hatten sehr viel Spaß und werden nächstes Halloween mit Sicherheit auch wieder gemeinsam so verbringen.

Wissenstest 2015

Dieses Jahr haben unsere Feuerwehranwärter den Wissenstest der Jugendfeuerwehr Bayern abgelegt. Dabei mussten sie Fragen zum Thema „Organisation der Feuerwehr und Jugendschutz“ unter Prüfungsvoraussetzungen beantworten. Die Ausbildung und das Vermitteln von feuerwehrtechnischem Wissen liegt uns sehr am Herzen. Schließlich bereiten wir unsere Jugend auf den aktiven Dienst vor und somit auf reale Einsätze. Das Prüfungsergebnis wurde am Jahresabschluss bekannt gegeben.

Jahresabschluss

Am 19.12.2015 trafen wir uns noch ein letztes Mal in diesem Kalenderjahr. Manche konnten diesen Tag kaum erwarten, denn wir erfuhren unter anderem das Ergebnis des Wissenstests 2015. Natürlich waren unsere Prüflinge gut vorbereitet und so konnten wir allen Teilnehmern am Test das Abzeichen in Bronze überreichen. Anschließend feierten wir unseren Jahresabschluss. Wenn schon das Wetter wenig winterlich war, so sorgte zumindest unser kreativer Weihnachtsbaum aus einer Anlegeleiter und diversen Feuerwehrgerätschaften für etwas weihnachtliche Stimmung. Bei Bratwurstsemmel, Punsch und Plätzchen ließen wir das Ausbildungsjahr ganz gemütlich am Lagerfeuer ausklingen.

Oberhauser

Nach ca. einem Jahr Vorbereitungszeit (Satzungsänderung, Abklärung mit der Versicherung und Ähnliches) war es im Juni 2009 soweit, die erste Kinderfeuerwehr im Großraum Augsburg wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Oberhausen gegründet: die Oberhauser Zwergenlöscher,

Das Konzept sah maximal 15 Kinder im Alter zwischen 5 und 12 vor, jedoch bereits beim ersten Treffen waren 20 Kinder anwesend, die alle mitmachen wollten. Schnell stellten wir fest, dass die Kinderfeuerwehr großes Interesse weckt. Zwischenzeitlich hat sich die Anzahl der Kinder auf 25 eingependelt.

Auch wenn uns anfangs alle belächelten und uns maximal zwei Jahre gaben, hat sich die Kinderfeuerwehr mittlerweile gut etabliert und konnte auch schon erste Kinder an die Jugendfeuerwehr weitergeben.

Bereits 2009 lernten die Kinder, Grundwissen über die Feuerwehr, so z. B. Über- und Unterflurhydranten und wie man sie anhand des Hydranten-Schildes findet.

Ganz wichtig ist mit den Kindern auch andere Organisationen kennenzulernen.

So waren wir mit den Kindern in den letzten Jahren bereits bei der Rettungshundestaffel des Roten Kreuzes und lernten die Arbeit mit den Hunden kennen und ganz Mutige durften sich im Wald suchen lassen. Wir besuchten auch die Wasserwacht mit ihren vielfältigen Aufgaben nicht nur im Schwimmbad. Eigentlich haben wir diesen Termin extra im Juli veranstaltet, damit die Kinder mit ins Wasser können – aber bei 14 Grad Außentemperatur war das leider nicht möglich.

Auch durften wir das Polizeirevier 5 in Augsburg besuchen und uns die Wache genauer anschauen. Zum Abschluss wurden wir mit dem Polizeiauto zurück zur Feuerwehr gefahren..

Einen großen Ausflug – zusammen mit der aktiven Mannschaft – machten wir nach München zur Flughafenfeuerwehr. Man durfte zwar nicht in den Autos mitfahren und musste relativ brav am Rand stehen, aber zu sehen, wie dort Löscharbeiten ablaufen, war sehr interessant.

Bereits seit unserer Gründung versuchen wir in regelmäßigen Abständen mit den Kindern einen „Erste-Hilfe-Kurs“ durchzuführen – und vor allem das Erlernte immer wieder abzufragen. So konnten die Zwergenlöscher bereits im ersten Jahr nach der Gründung am „Tag der offenen Tür“ als First Responder zusammen mit der Jugendfeuerwehr eine Übung gestalten.

Zwergenlöscher

Den Unterricht versuchen wir so abwechslungsreich und vor allem so interessant, wie möglich zu gestalten. Am besten kann man sich Brandklassen merken, wenn man ein Beispiel dazu sieht. Da werden Experimente mit Feuer und Wasser gemacht - brennen 10 Wunderkerzen tatsächlich unter Wasser - und versucht Löschmittel selbst herzustellen.

Natürlich kommen auch Ausflüge nicht zu kurz. Bereits zweimal konnten wir Dank Herrn Habermaier schon den Augsburger Zoo besuchen. Hier lernten wir in zwei Führungen verschiedene Tiere näher kennen. Eine Gruppe besuchte die Seelöwen. Diese durfte in das Gehege und ganz nah an den Tieren sein; die andere lernte die Reptilien kennen und hatten eine Bartagame auf der Hand sitzen.

Damit die Kinder den Umgang mit Funkgeräten üben, besuchte uns auch mal der Osterhase. Allerdings versteckte er seine Geschenke im Rahmen einer Funkübung. Die Kinder lernten hier den richtigen Umgang mit Handfunkgeräten (2-Meter-Band), d. h. den richtigen Funkrufnamen zu verwenden und klar und deutlich ihr Anliegen zu sprechen. Auf dem Weg zum Osterhasen mussten einige Aufgaben, wie z. B. „Wieviele Fenster sind am Haus Kapellenstraße 20 zu sehen?“, bewältigt werden.

Auch übernahmen die Zwergenlöscher schon eine Aufgabe der „Grossen“, die Kinderfeuerwehr spülte den Trinkwassernotbrunnen an der Kapellenschule.

Jährlich werden alle wichtigen Themen wiederholt: Knoten und Stiche, Schläuche werfen, Hydranten öffnen sowie den richtigen Umgang mit Feuerlöschern. In diesem Zusammenhang betrachteten wir auch die verschiedenen Brandklassen und mit welchen Mitteln hier gelöscht wird.

Auch lernen die Kinder die verschiedenen Stadteilfeuerwehren und ihre Spezialaufgaben kennen.

Im Rahmen unseres Unterrichts haben wir auch den Notruf geübt. D. h. jedes Kind konnte einmal mit einem Übungstelefon einen Notruf absetzen. Damit sie dann auch wissen wo ihr Notruf eingeht sind wir mit den Kindern in die Berufsfeuerwehr und haben uns hier die Leitstelle genauer erklären lassen. Was die Kinder hier am meisten beeindruckt hat – die Diensthabenden dürfen den ganzen Tag fernsehen.

Bei einem Besuch der Südwache der Berufsfeuerwehr durften die Kinder durch den Parcours der Atemschutzübungsstrecke klettern und mit Hilfe der Drehleiter hoch hinaus über die Dächer Augsburgs blicken.

PONGRATZ GmbH
Abschlepp-, Pannen- und Bergungsdienst
Donauwörther Straße 169 · 86154 Augsburg
Tel. 08 21/57 90 31
Fax 08 21/57 20 56
Unser Service:
• Kfz-Meisterbetrieb
• Gepr. VBA-Fachbetrieb für PKW und LKW
• Parkhaus- und Tiefgaragenservice
• Ihr Spezialist für private Parksünder
• Leihfahrzeuge
• In- und Auslandsrückholdienst
• Kranarbeiten und Verladungen

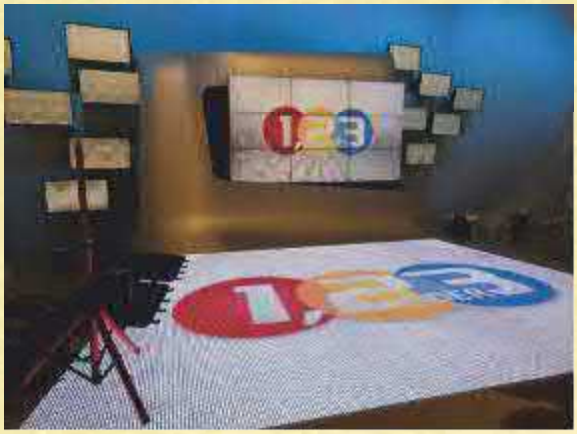
Oberhauser

Fester Bestandteil der Kinderfeuerwehr – egal bei welcher Witterung - ist seit ihrer Gründung der Plärrerumzug. Hier laufen jedes Jahr zwischen 10 und 15 Kinder mit.

2015 war ein besonderes Jahr für unsere Kinder.

Gestartet wurde im Januar mit einem etwas anderem Unterricht – wir waren bei der Fernsehsendung „1,2 oder 3" als Zuschauer dabei. Aufgeregt fuhren wir nach München um bei der Aufzeichnung für „Schnelle Flitzer" dabei zu sein.
Gestärkt mit Butterbrezen und Getränken ging es in das Studio, hier begrüßte uns erstmal ein „Anheizer" der mit uns die verschiedenen Stufen des Applauses übte. Danach stelle sich Elton und Piet vor und erklärten den Ablauf der Sendung.

Roland Wegner ist Weltmeister im 100-Meter-Rückwärtsrennen. Auf dem Laufband erklärt er Elton, welche Muskeln dabei gestärkt werden und warum das ein gutes Training – auch für andere Sportler - ist. Die 13-jährige Hannah aus Darmstadt klettert gern. Sie erklärt, wie man einen Kletterer sichern kann, der schwerer als man selbst ist. Weitere Themen rund um außergewöhnliche Wettrennen sind: Schlittenrennen, Treppenhausläufe und Speedskaten.
Natürlich maßen sich auch Elton und Piet in verschiedenen lustigen Wettkämpfen.



seit 1949
A. KRAMER
...ihr Fliesenfachgeschäft
Ausstellung + Verkauf
• Fliesen
• Platten • Mosaik
• Altbausanierung
86154 Augsburg
Zollernstraße 47
Tel.: 08 21 / 41 44 88
Fax: 08 21 / 42 51 63

Zwergenlöscher

Die nächsten Unterrichte bis Juli waren geprägt von Lernen. Die Kinder sollten ihr erstes Leistungsabzeichen absolvieren. Die 5- bis 8-jährigen Kinder hatten die Möglichkeit das bronzene Leistungsabzeichen zu absolvieren, 8- bis 11-jährige das silberne und drei Kinder das goldene Leistungsabzeichen.

In den Bereichen Erste-Hilfe, Knoten und Stiche, Gerätekunde, Notruf absetzen (W-Fragen) und einem Wissenstest wurden die Zwergenlöscher abgefragt.

Als Aufgaben waren hier z.B. bei den 5-8-jährigen in Erster Hilfe einen Fingerkuppen-Verband richtig anzulegen, bei Gerätekunde 5 von 10 Geräten richtig zu benennen oder zu wissen, wie denn der Chef der Feuerwehr heißt. Die größeren Kinder mussten hier schon 10 von 15 Geräten richtig benennen und im Bereich Erste Hilfe die stabile Seitenlage vorführen. Die drei mit dem goldenen Abzeichen durften maximal einen Fehler haben und mussten alle 15 Geräte richtig benennen.

Am 25.07.2015 war es dann soweit, in den fünf Gebieten wurden die Kinder von verschiedenen Prüfern abgefragt.

Alle unsere Zwergenlöscher haben das Leistungsabzeichen geschafft und können richtig stolz darauf sein, was sie bereits alles wissen und umsetzen können.

Nach einem sehr anstrengenden ersten Halbjahr wurde im zweiten Halbjahr mehr auf Spaß statt auf Lernen geachtet. Natürlich sind wir wieder bei strahlendem Sonnenschein beim Plärrerumzug mitgelaufen und haben uns im Anschluss noch in der Sterndlalm gestärkt.

... Tradition bewahren - seit 1870

Seit Jahrzehnten stehen wir für hochwertige Lackierqualität und sind ein zuverlässiger Partner für renommierte Autohäuser und Privatkunden bei Unfällen oder Reparaturen.

karl kohler
autolackiererei

- Unfallinstandsetzung
- Lackierungen jeglicher Art
- S.M.A.R.T Repair
- Hol- und Bringservice

Zollernstraße 93 · 86154 Augsburg · Tel. (08 21) 4 20 05 10 · Fax (08 21) 4 20 05 21 · Email autolackiererei@kohler-augsburg.de

Oberhauser Zwergenlöscher

Im Oktober verschoben wir unseren Unterricht auf die Nacht – wir übernachteten im Feuerwehrgerätehaus. Nach einem Abendessen mit HotDogs machten wir eine Nachtwanderung durch Oberhausen und aßen Marshmallows vom Lagerfeuer, um im Anschluss eingekuschelt in Schlafsäcke die „Schlümpfe“ anzusehen. Nach einer sehr kurzen Nacht und einem leckeren Frühstück wurden alle Kinder wieder wohlbehalten von ihren Eltern abgeholt.

Ein bisschen was haben wir aber doch noch getan- im November durften wir die Johanniter am Holzweg besuchen. Diese hatten sich für uns ganz tolle Dinge ausgedacht. Nach einer Führung durch das Gebäude wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt und die Jugend der Johanniter übte mit ihnen an verschiedenen Stationen das richtige Pflasterkleben sowie einen Druckverband und das Anlegen einer Schlinge. Auch zeigten sie mit einer Übungspuppe wie man eine Wiederbelebung durchführt. Hier durfte jedes Kind auch selber probieren eine Herz-Druck-Massage durchzuführen – was sehr schwierig war.

In einer weiteren Station wurden die verschiedenen Fahrzeuge der Johanniter genauer unter die Lupe genommen und ein Freiwilliger wurde am Überwachungsmonitor angeschlossen.

Zum Abschluss unseres Besuches führten uns die Johanniter noch eine Einsatzübung vor: Ein junger Mann war von der Treppe gestürzt und konnte sich nicht mehr bewegen. Sehr eindrucksvoll zeigte uns die Johanniter-Jugend ihr ganzes Können.

Zum Abschluss unseres Zwergenlöscherjahres besuchten wir den Oberhauser Wichtelmarkt und stärkten uns mit Kinderpunsch und leckeren Crepes.

Für alle Anlässe empfiehlt sich
Gärtnerei Pfalzgraf
Floristmeister – Betrieb
Gemüse/ Beet- und Balkonpflanzen
Zollernstraße 91 · 86154 Augsburg
Telefon/ Fax: 0821/412151

Entsorgungsfachbetrieb
Seit 1947 für Sie vor Ort für Rohstoff-rückgewinnung
W. BRAUN GMBH & CO KG
METALLRECYCLING
Schönbachstraße 188
86154 Augsburg
Tel. 08 21/ 45 54 17-0 · Fax 08 21/45 54 17-29
PÜG zertifiziert nach EfbV

Ihr Fachbetrieb für alle Gartengeräte
Seit über 45 Jahren bietet unsere Meisterwerkstätte Verkauf und Service für Geräte rund um Haus und Garten.
Unser Service für Sie:
• STIHL-Geräte, Sägeketten - Schärfdienst für alle Fabrikate.
• Reparatur und Verkauf von Rasenmähern, Traktoren, Spindelmähern, Hacken und Fräsen, Motorsägen, Vertikutierern, Heckenscheren, Hochdruckreinigern, Kehrmaschinen, Freischneidern, Wasserpumpen, Generatoren, Häckslern, ...
MOTORGERÄTE
Eduard Ruf GmbH · Wirsungstraße 13 · 86154 Augsburg
Telefon (08 21) 41 27 21
Telefax (08 21) 41 49 87
info@motoruf.de
www.motoruf.de
RUF
Rasen • Umwelt • Forst

Blumen Schütz
Blumen für jeden Anlass
Braut- & Trauerfloristik
Moderne Dekorationen
Inh. Johanna Schütz Tel. 0821 5409822
Wertinger Str. 100 86156 A. -Bärenkeller
Mo.-Do. 8.00-12.30 u. 14.00-18.00
Fr. 8.00-18.00 Sa. 8.00-13.00 So. je nach Saison

Modulare Truppausbildung

„Neukonzeption der Truppausbildung in Bayern“

Früher gab es im Ausbildungsdienst für alle Feuerwehren mehrere Teile einer Grundausbildung, die jeder Feuerwehrdienstleistende als erste Ausbildung absolvieren musste. Da jedoch nicht jeder Feuerwehr in Bayern dieselben Gerätschaften und Fahrzeuge zur Verfügung stehen, wurde ein neues zukunftsweisendes Modell für die Ausbildung in der Freiwilligen Feuerwehr entwickelt.

Die „modulare Truppausbildung“, kurz MTA.

Die MTA ist in drei verschiedene Module eingeteilt: Das Basismodul, das Ausbildungs- und das Übungsdienstmodul sowie zusätzlichen Modulen.

Das Basismodul muss jeder Feuerwehrdienstleistende in Bayern abgeschlossen haben, unabhängig von vorhandenen Gerätschaften und Fahrzeugen. Hier werden in theoretischen und praktischen Unterrichten das Grundwissen und die Grundfertigkeiten der Feuerwehr erlernt. Größte Neuerung in diesem Modell ist, dass nach der Ausbildung bereits der Status „Truppführer“ erworben ist.

Das Basismodul vermittelt fahrzeugunabhängige, grundlegende Tätigkeiten eines Trupps für den Lösch- und Hilfeleistungseinsatz sowie benötigtes Wissen für den Einsatz als Truppführer. Eine Qualifikation zum Sprechfunker ist im Basismodul ebenfalls fester Bestandteil des Basismoduls.

Zusätzliche Module beinhalten die Ausbildung mit Sondergerätschaften, bspw. Spreiz- und Schneidgerät, Sprungretter etc. Hier kann jede Feuerwehr auf ihre speziellen Geräte explizierter ausbilden und den Einsatz üben.

Nach Abschluss des Basis-Moduls und erfolgreich abgelegter Zwischenprüfung nehmen die Anwärter am Modul „Ausbildungs- und Übungsdienst“ teil. Durch die Teilnahme am regelmäßigen Übungsbetrieb, über mindestens 2 Jahre, sollen die erworbenen Kenntnisse vertieft und gefestigt werden.

Nach all diesen Hürden gilt es nur noch den „Abschluss der Modularen Truppausbildung – Truppführer-Qualifikation“ zu meistern. Die Prüfung besteht erneut aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil.

Im Jahr 2015 haben sechs neue Mitglieder der Feuerwehr Oberhausen die MTA absolviert. Durch überdurchschnittliches Engagement und Eifer konnten, auf Wunsch der Teilnehmer, Unterrichte auch samstags in Vollzeit abgehalten werden. Nach unzähligen theoretischen Unterrichtseinheiten, Stationsausbildungen und sehr vielen praktischen Übungen nahte der Tag der Zwischenprüfung.

Trotz all der Anspannung und Ungewissheit, welche Themen abgeprüft werden,
haben alle Teilnehmer die MTA-Zwischenprüfung-2015 bestanden!

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen

Neben der Abwicklung von Einsätzen präsentierten wir uns auch dieses Jahr wieder bei zahlreichen Veranstaltungen in der Öffentlichkeit.

Kirschblütenfestival

Am Wochenende vom 24. – 26. April 2015 fand das alljährliche Kirschblütenfest am Helmut-Haller-Platz, Oberhauser Bahnhof statt. Hier waren wir wieder mit unserem umgebauten Bauwagen vertreten und konnten von diesem aus unsere berühmten Crêpes und Kaffee anbieten. Bei dieser Gelegenheit konnten unsere kleinen Mitbürger auch probieren, wie es sich anfühlt eine echte Einsatzschutzausrüstung, samt Helm und Atemschutzgerät, zu tragen. Abends kam bei uns im Bauwagen dann „Schwung in die Bude“, da eine große Bühne mit Live-Musik direkt neben uns stand.

Patrona Bavaria

Eines der zeitintensivsten Ereignisse in diesem Jahr war der 9. Mai 2015. An diesem Tag fand erstmals eine Wallfahrt aller bayerischen Bischöfe nach Augsburg zum Gnadenbild „Maria Knotenlöserin“ statt. Mehrere tausend Pilger wurden in Augsburg an diesem Tag erwartet, sodass alle Hilfsorganisationen für den reibungslosen Ablauf und die Sicherheit mit eingebunden waren. Für uns begann die Arbeit schon am frühen Morgen. Es musste zuerst das Plärrergelände als Parkplatz für die Pilgerbusse geräumt und teilweise gesperrt werden. Unser Bauwagen kam auch hier wieder zum Einsatz und wurde als Zentrale zur Registrierung der eintreffenden Busse eingerichtet. Nach und nach trafen die Busse ein, wurden erfasst und von uns an ihre zugewiesenen Parkplätze gelotst. Während der Wartezeit auf die Rückkehr der Pilger, die sich in der Zwischenzeit in der Innenstadt aufhielten, wurden wir noch zu einem Einsatz in den Holzweg gerufen. Da es sich um einen Zimmerbrand handelte, durften wir auch hier nochmal richtig anpacken. Kurz nach der Rückkehr vom Einsatz und einer kleinen Stärkung, kamen auch schon die ersten Gruppen mittels Shuttlebussen zurück. Wir nahmen die Pilger wieder in Empfang und wiesen ihnen den Weg zum richtigen Bus, der sie nach Hause bringen sollte. Ein langer Tag ging zu Ende und wir wurden einige Wochen später mit einem Helferfest zur Zufriedenheit aller entschädigt.

86156 Augsburg,
Oberer Schleisweg 20

Öffnungszeiten: 10:30 – 23:00 Uhr

Warme Küche:
11:00 – 14:00 Uhr und 17:00 – 22:00 Uhr

Montag Ruhetag

Tag der offenen Tür

Am 05. Juni begann der Tag der offenen Tür wie immer mit dem Gang zum Gottesdienst in die Kirche St. Peter und Paul. Kaum zurück kamen auch schon die ersten Gäste und der Grill wurde gleich angeheizt um die hungrigen Gäste nicht allzu lange auf Steak oder Bratwurst warten zu lassen. Die

Jugendfeuerwehr lud zur Teilnahme an der 1. Feuerwehrolympiade ein, bei der kleine und große Gäste ihr Können testen konnten. Große Unterstützung bekamen wir auch heuer wieder von der Freiwilligen Feuerwehr Haunstetten, die mit einem Drehleiterfahrzeug unsere Attraktionen erweiterte. Die Mutigen, welche sich trauten einzusteigen um sich in die Höhe befördern zu lassen, wurden mit einem schönen Ausblick über Oberhausen belohnt. Der Andrang hier war sehr groß, vor allem bei unseren kleinen Gästen. Selbstverständlich waren auch unsere eigenen Fahrzeuge wieder ausgestellt und konnte genau untersucht werden. Unsere Kameradinnen und Kameraden standen für die zahlreichen Fragen stets bereit. Den Nachmittag konnte man bei Kaffee und Kuchen von unserer Kuchentheke ausklingen lassen.

Plärrerumzug

Traditionell nahmen wir auch dieses Jahr wieder zusammen mit anderen Feuerwehren aus Augsburg am Plärrerumzug teil. Dieses Mal aber war der Marsch zum Festgelände besonders hitzig. So bekam der eine oder andere Zuschauer neben Blaulicht und ein wenig Martinshorn eine kleine Abkühlung in Form des kalten Nasses aus unserem Löschgruppenfahrzeug ab. Am Ziel angekommen wurde der zwischenzeitlich aufgekommene Hunger mit einem leckeren saftigen Hähnchen gestillt.

Marktsonntag

Auch am Oberhauser Marktsonntag, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feierte, waren wir wieder mit von der Partie. Am Grill- und Crêpes- Stand konnte der kleine oder auch große Hunger gestillt werden. Wer auch Wissens-Hunger hatte, konnte sich am Stand unserer Jugendfeuerwehr über die Feuerwehr im Allgemeinen informieren. Unser treues Löschgruppenfahrzeug leistete wieder einen guten Dienst als Anschauungsobjekt, dankenswerterweise noch von einem Oldtimerfahrzeug aus der Freiwilligen Feuerwehr Haunstetten unterstützt.

Hausmeister und
Reinigungsservice
Sabine Besserer

Tel:0821/5672347
Fax:0821/5672348
MobilTel:0172/8316930

E-Mail:
BessererSabine@hotmail.de

Leitershoferstraße 157
86157 Augsburg

- Holz und Bautenschutz
- Baumfällungen & Grünpflege
- Winterdienst
- Renovierungen jeglicher Art

Weinfest

Bei den meisten Besuchern schon fest im Kalender eingetragen, ist unser alljährliches Weinfest. Mit reichlich zu essen und trinken, sowie der Tombola (bei der die Lose in weniger als einer halben Stunde alle ausverkauft waren!) und unserer legendären Cocktailbar, haben es sich unsere Gäste gut gehen lassen. Während die einen es sich bei einem Gläschen Wein umrahmt von gemächlicher Musik gemütlich machten, wurde bei der Cocktailbar die Musik schon etwas lauter. Leider wurde das alles durch einen Stromausfall unterbrochen, was der ausgelassenen Stimmung aber keinen Abbruch tat. In kürzester Zeit wurde das Problem behoben und die Feier konnte weitergehen. Nicht zu vergessen ist auch unser angebotener Shuttle-Service, der wieder sehr gerne in Anspruch genommen wurde.

Lechhauser Kirchweih

Da der Stadtteil Lechhausen zu unserem Einzugsgebiet und teilweise Einsatzgebiet gehört, präsentierten wir uns erstmals am 24. Oktober bei der Lechhauser Kirchweih. Hauptattraktion war unsere Station mit der Vorführung eines Fettbrandes und den Folgen, wenn er mit Wasser gelöscht wird, sowie das Erhitzen einer ausgedienten Spraydose bis zu deren Zerknallen. Am Stand der Jugendfeuerwehr wurden zahlreiche wissbegierige kleine und große Besucher von unseren Jugendausbildern und unseren Feuerwehranwärtern mit Informationen rund um die Feuerwehr versorgt. Anschließend konnte man sich beim Geschicklichkeitstest, dem sogenannten „Chemieunfall“, beweisen. Des Weiteren wurden den Besuchern nicht nur unsere beiden Löschgruppenfahrzeuge, sondern auch das Löschgruppenfahrzeug mit Tragkraftspritze und ein Wechselladerfahrzeug aus der Freiwilligen Feuerwehr Inningen präsentiert.

Martinsumzug

Der 11.11. stand bei der Oberhauser Feuerwehr nicht im Zeichen des Beginns der Faschingszeit. Hauptaufgabe an diesem Tag war die Absicherung des Martinsumzugs, bei dem etwa 500 Personen angemeldet waren. Mit zwei Fahrzeugen und zahlreichen Kameraden/innen wurde der Umzug bei seiner Rundreise sicher begleitet. Was an mancher Stelle aufgrund der Absperrmaßnahmen für kleine Staus auf der Straße sorgte. Letztendlich verlief alles ohne größere Zwischenfälle, der Heilige Sankt Martin stieg am Zielort von seinem Ross und wir durften uns noch an Lebkuchen und Kinderpunsch bedienen.

Christbaumaktion

Nach langer Suche war es endlich soweit, der perfekte Baum für den Helmut-Haller-Platz war gefunden. Ohne Widerstand und mit Unterstützung eines großen Krans wurde er gefällt. Verladen auf einem LKW mit Nachläufer wurde der Baum dann mit Hilfe der Polizei zum Oberhauser Bahnhof transportiert. Doch nicht nur beim Aufstellen war Mann/Frauenpower gefragt, sondern auch beim Unterstützen des Rettungsdienstes bei der eventuellen Verletztenversorgung einer zu diesem Zeitpunkt stattfindenden Schlägerei. Nachdem noch ein Nachmittag mit Schmücken des Baumes verbracht wurde, konnten auch schon die ersten Buden für den Wichtelmarkt aufgestellt werden.

Wichtelmarkt 28.-29.11.2015

Der Aufbau der Buden verlief schon etwas ruhiger als das Baumaufstellen selbst. Unsere geliebten Crêpes, Kinderpunsch und Glühwein konnten wir auch dieses Jahr wieder anbieten. Die Temperaturen waren frostig, aber leider ohne Schnee, so dass wir auch heuer wieder ein kleines Lagerfeuer entzündeten, um das sich die Besucher des Marktes scharenweise versammelten. Für die kleinen Besucher kam am Samstagnachmittag auch der Nikolaus vorbei, der alle braven Kinder mit einem kleinen Säckchen belohnte. Das ganze Fest wurde durch verschiedene Gruppen musikalisch begleitet, was die Stimmung besinnlicher machte.

Getränke-Center
Oberhausen

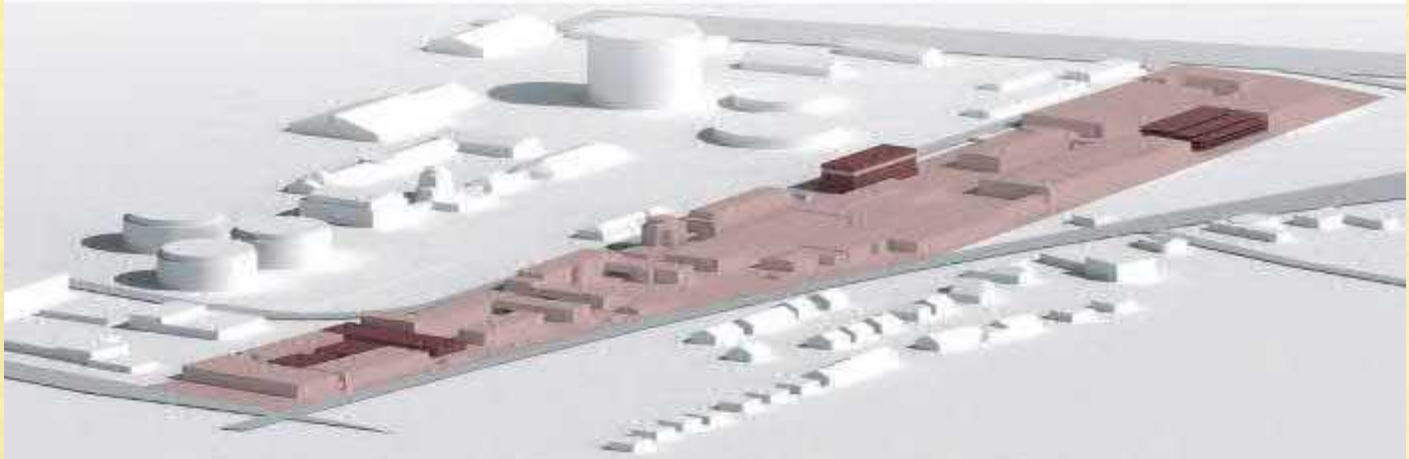
Wir haben alles für den kleinen und den großen Durst!
Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!
++Natürlich liefern wir auch zu Ihnen nach Hause++
Anruf genügt! 0821/9079417

Deuter Park in Augsburg

Gewerbeimmobilien

Der **Deuter Park** umfasst ca. **65.000 m²** gewerbliche Mietfläche und ca. **630 Stellplätze**. Unsere Mieter schätzen insbesondere Vorteile wie:

- **Exzellente Verkehrsanbindung an die B17 und A8**
- **Einfache Erreichbarkeit mit ÖPNV**
- **Flexible Mietflächen mit hochwertiger Ausstattung**
- **Vielfältige Nutzungsmöglichkeiten**
- **Professionelles Gebäudemanagement**



Deuter Park in Augsburg

Zukünftige Projektentwicklungen

August-Wessels-Straße 23, ca. **3.000 m²** neue Büroflächen
Feldstraße 2, ca. **8.000 m²** neue Büroflächen

Für Sie als potentiellen Mieter bedeutet dies vor allem:

- **Innovative Architektur mit Energiekonzept**
- **Multifunktionale und flexible Bürogestaltung**
- **Bauteilaktivierung und kontrollierte Be- und Entlüftung**
- **Parken direkt vor der Tür**
- **„Green Corners" Winter- und Dachterrassen**

Deuter Park in Augsburg

Kontakt

Deuter GmbH · August-Wessels-Straße 37 · 86156 Augsburg
www.deuter.de · info@deuter.de

Überhosen, eine Investition in die Sicherheit?

Bereits seit Jahren liefen die Verhandlungen mit der Stadt Augsburg auch die Freiwilligen Feuerwehren mit Überhosen für den Brandeinsatz auszustatten. Jedoch gestalteten sich diese sehr schwierig, da auf Grund der angespannten Haushaltslage nur sehr begrenzte Mittel für die Schutzkleidung der Feuerwehren zur Verfügung standen. Im Jahr 2014 bot sich nun die einmalige Möglichkeit den Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Augsburg durch die großzügige Spende einer Stiftung 5 Hosen für jede Wehr zu beschaffen. Da diese Anzahl nicht ausreichte um alle Geräteträger adäquat auszustatten, startete unsere Vereinsführung einen Aufruf an ortsansässige Firmen und Betriebe mit Spenden die Anschaffung weiterer Überhosen zu ermöglichen. Bereits kurze Zeit nach dem Versenden der Spendenaufrufe stand das Telefon unseres Vorstandes nicht mehr still. Das Thema der Sicherheit unserer Einsatzkräfte beschäftigte die angesprochenen Firmen so sehr dass bereits nach wenigen Wochen genug Geld eingegangen war um nun jeden Geräteträger mit einer Überhose für den Innenangriff ausstatten zu können. Dies ist ein Zeichen, dass Vielen das Wohl und die Sicherheit ihrer Freiwilligen Feuerwehr sehr am Herzen liegen. **Dafür möchte ich mich hier noch einmal herzlich bedanken.**

Florian Geiger
Kommandant

Wollen auch Sie uns unterstützen?

Dann treten Sie bei uns ein. Ob als Mitglied der Aktiven bzw. Kinder- oder Jugendfeuerwehr oder auch als förderndes Mitglied im Verein (15, € pro Jahr). Selbstverständlich können Sie uns auch durch eine einmalige Spende unterstützen.
Senden Sie einfach die untere Karte an uns zurück oder kontaktieren Sie uns unter E-mail: info@ff-oberhausen.de.

- ❑ JA ich möchte der FF Oberhausen als aktives Mitglied beitreten.
  Bitte setzen Sie sich mit mir unter der nachfolgenden Adresse in Verbindung.
- ❑ JA ich möchte der FF Oberhausen als förderndes Mitglied beitreten. (Jahresbeitrag 15,00€)
  Bitte setzen Sie sich mit mir unter der nachfolgenden Adresse in Verbindung.
- ❑ JA ich bin bereit der FF Oberhausen eine einmalige Spende/Sachspende unterstützen.
  Bitte setzen Sie sich mit mir unter der nachfolgenden Adresse in Verbindung.

Name:_____ Vorname:_____

Adresse:_____

Alter:_____ E-Mail:_____

Telefon:_____ Mobil:_____

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

Stöffelmeir

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und
Abdichtungs-Technik, Bauspenglerei

gegr. 1924

Mitglied der
Dachdecker-Innung
Schwaben

An die
Freiwillige Feuerwehr Oberhausen
Kapellenstraße 20
86154 Augsburg

Meine Region - mein Verein - meine Bank

40 Jahre FFW Oberhausen
Herzlichen Glückwunsch

20 Jahre Jugendfeuerwehr

Unsere
Genossenschaftliche
Beratung

www.vrbank-hg.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Eine starke Bank für eine Region

Lassen Sie sich von uns genossenschaftlich beraten:

- persönlich - individuell
- kompetend - umfassend
- partnerschaftlich - fair
- zeitgemäß - nachhaltig

VR-Bank
Handels- und Gewerbebank

Geschäftsstelle Oberhausen
Donauwörther Straße 33, ☎ 0821 41068-0

Wir gratulieren unseren fördernden Mitglieder zu runden Geburtstagen 2015:

Hildegard Schmid	91	Erich Geltl	65
Johann Hörberger	80	Xaver Weiß	60
Irmgard Lenzgeiger	80	Hannelore Köppl	60
Karl Fischer	75	Rüdiger Pauli	60
Gerhard Weilhammer	70	Arthur Kramer	55
Mathias Kuntzer	70	Martin Heiss	55
Erna Bertenbreiter	65	Wolfgang Wagener	55
Rudolf Weissenbach	65	Max Zaum	55
Horst Spengler	65	Rudolf Schattenkirchner	55
Johann Essenfelder	65	Petra Schuster	55
Eugen Däubler	65	Robert Neuner	50

Für langjährige Mitgliedschaft bedanken wir uns bei:

Aloisia Herb	35	Ernst Herbst	15
Wolfgang Wagener	35	Eva Geiger	15
Rudolf Götz	30	Margit Gerstmayr	15
Hans-Jürgen Bertenbreiter	25	Sigrid Schnabel	15
Martin Heiss	25	Richard Steck	15
Sieglinde Stötter	25	Ingeborg Smid	15
Erna Bertenbreiter	25	Günther Geiger	15
Martin Eberhard	25	Martina Weißbacher	15
Thomas Bächle	20	Florian Geiger	15
Sandra Wiedemann	20	Karlheinz Sieber	10
Sabine Lehner-Mayer	20	Petra Eberhard	10
Gerhard Karg	15	Franz Steinbichler	10
Sieglinde Forschner-Miller	15	Martin Brickl	10
Richard Blösch	15		

PROSOL
Lacke·Farben·Spritztechnik
Prosol Lacke + Farben GmbH
Holzweg 17
86156 Augsburg
Tel.: 08 21 / 22 81 93 0
Fax: 08 21 / 22 81 93 20
www.prosol-farben.de

RELIUS
Autolacke – Holzlacke – Wandfarben –
Putze – Sprays – Heimtex – Tapeten –
Fußböden – Werkzeuge – Maschinen
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Freunde und Gönner

Um die Arbeit der Feuerwehr Oberhausen entsprechend fördern zu können, ist der Verein auf Spenden angewiesen. Die Firmen und Familien

- Böld Transporte GbR
- VR-Bank Handels- und Gewerbebank Augsburg
- Modehaus Karl Jung GmbH & Co KG
- Familie Niedermaier
- Stadt Augsburg Oberbürgermeister Kurt Gribl
- Stadt Augsburg Belegschaft Bürgeramt
- Gärtnerei Pfalzgraf
- Hotel Alpenhof

haben uns auch im vergangenen Jahr auf besondere Weise unterstützt.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen ungenannten Förderern bedanken, welche uns mit Geld- und Sachspenden oder durch persönliches Engagement unterstützt haben.

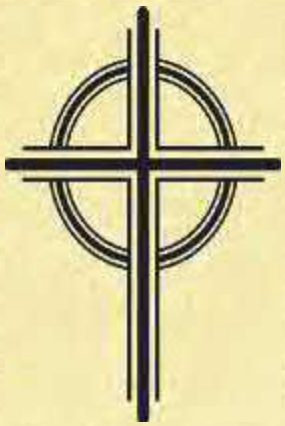
Wenn auch Sie uns unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an unseren Vorstand. Als gemeinnütziger Verein stellen wir Ihnen selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

Wir bedanken uns bei allen Inserenten,
die wesentlich zum Erscheinen dieser Broschüre
beigetragen haben.
Liebe Leser,
natürlich möchten unsere Anzeigenkunden feststellen, dass ihre Werbung erfolgreich ist. Bitte beziehen Sie sich bei Einkäufen, Aufträgen oder der Inanspruchnahme von Dienst-leistungen ggf. auf das Inserat der jeweiligen Firma.
Danke!

Freiwillige Feuerwehr Oberhausen
Stadt Augsburg e. v.

Termine 2016:

- Kirschblütenfest
  23.-25. April 2016
- Tag der offenen Tür und
  Floriansmesse
  05.Juni 2016
- Plärrerumzug
  27. August 2016
- Marktsonntag in Oberhausen
  04. September 2016
- Weinfest
  08. Oktober 2016



Totengedenken

Wir gedenken aller unserer Kameraden, Freunde und Gönner, besonders derer, die 2015 von uns gegangen sind.

Wir werden Euch stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

www.kainz.de

MENSCHEN
AUS UNFALLWRACKS
SCHNEIDEN.

TECHNISCHE HILFE
LEISTEN.

JEDERZEIT.
BAYERNWEIT.

ZUGANG
VERSCHAFFEN.

EHRENSACHE!

MACH MIT!

112

Die Freiwilligen Feuerwehren
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

www.ich-will-zur-feuerwehr.de